

Sonniges Oktoberfest der Breitscheider Schützen dauerte 2 Tage

Nach den Erfolgen der Schützen aus der Großgemeinde Breitscheid hatten sich die Verantwortlichen der Schützenvereine gemeinsam mit Bürgermeister Roland Lay überlegt, wie man den Schießsport grundsätzlich- und insbesondere seine Jugendarbeit unterstützen könnte.

Der 1. Gemeinde Schützenpokal ist nun der erste Baustein einer Sponsorenaktion die von Bürgermeister Roland Lay unterstützt wird. Mit dem Erlös der zweitägigen Veranstaltung sollen in erster Linie die überregionalen Einsätze der Schützen finanziert werden. Der Pokal wird jährlich ausgeschossen und findet somit im Veranstaltungskalender der Großgemeinde zukünftig seinen festen Platz.

Zum 1. Breitscheider Gemeinde Schützenpokal meldeten sich gleich 24 Mannschaften zum Start an. Solch große Resonanz hatten die Veranstalter nicht erwartet. Im Schützenhaus Breitscheid wurde am Freitagmorgen ab 9 Uhr die erste Disziplin mit der Luftpistole entschieden. Nach dem Probeschießen wurden zehn Wertungsschüsse abgegeben. Da das „schießen mit Luftpistolen“ für die meisten der angetretenen Schützen noch unbekannt war gab es hier die ersten Überraschungsergebnisse. Die zahlreich angetretenen Schützen konnten sich inzwischen die Wartezeit mit einem tollen Frühstück verkürzen, das Raffaello de Bastiani, Wirt im Schützenhaus Breitscheid, liebevoll zubereitet hatte.

Nach der körperlichen Stärkung marschierten zumindest ein Teil der Sportler bei schönem Herbstwetter und strahlendem Sonnenschein über das „Faul Feld“ durch die „Gasse Schlucht“ nach Erdbach, wo Sie mit zünftiger Musik und Biergartenatmosphäre empfangen wurden. Hier wurden zunächst mit dem „Luftgewehr aufgelegt“ fünf Probeschüsse und zehn Wertungsschüsse abgegeben. Anschließend konnten die Schützen dann im Kleinkaliberstand drei Probeschüsse und ebenfalls zehn Wertungsschüsse über die 50 M Bahn jagen. In der Zwischenzeit wurde von den freiwilligen Helfern aus Amdorf der Grill in Erdbach eingeheizt und das Essen vorbereitet.

Die Spannung stieg! Jeder der Schützen hatte sich doch die Einzelergebnisse der Disziplin gemerkt und mit jenen der Wettkampffegner verglichen. Doch die Siegerehrung sollte erst am Samstagnachmittag stattfinden, so lautete das Motto der Aktiven: „Abwarten und Bier trinken“.

Die Wanderung mit dem Bürgermeister und den Verantwortlichen des Vereins „Zeitsprünge“, Martina und Uwe Peters, war am frühen Samstag morgen als Alternativprogramm auch von „Nichtschützen“ gut besucht. Um 10:00 Uhr ging es los in Richtung „Gasse Schlucht“. Viele Informationen über die Entstehung des „Drei Länder Ecks“ (Schiefer, Basalt und Kalk), welches vor ca. 350 Millionen Jahren das schöne Erdbachtal entstehen ließ, wurden den Wanderern vermittelt. Weiter ging es zum Erdbachaustritt und hinein in den Barbarastollen. Ein echtes Erlebnis das man gesehen haben sollte! Der Weg führte die Gruppe weiter hinauf durch die „Gasse Schlucht“ zum Eingang der neuen Schauhöhle, wo Bürgermeister Roland Lay den aktuellen Stand und die Planung für diese Breitscheider Attraktion erläuterte. Dann ging es zurück über das „Faul Feld“ und vorbei an den Steinkammern zum Erdbacher Schützenhaus, wo der Frühschoppen schon in vollem Gange war.

Um 15:00 Uhr wurden die Sieger entsprechend geehrt. Roland Lay stellte in seiner kurzen Ansprache fest, dass die Jugendlichen Schützen sich nicht hinstellen und nur fordern, sondern

auch persönlich vollen Einsatz zeigen und die gesamte Aktion in allen Bereichen unterstützen.

Den dritten Platz belegte die Mannschaft „Blues Brothers“ mit 684 Ringen mit Andreas Bechtum, Michael und Bernd Eichmann.

Der zweite Platz mit 697 Ringen ging an MGV „Sangesfreunde“ Erdbach I, bestehend aus den erfolgreichen Schützen Sven Heckmann, Daniel Triesch und Markus Werner.

Gewinner des ersten Gemeinde Schützenpokals wurde die Mannschaft „Natur und Vogelschutz Erdbach Herren I“ mit 715 Ringen. Die erfolgreichen Schützen waren Hans Kureck, Olaf Heun und Timo Gumbert. Besonders hervorzuheben ist, dass die Mannschaft Sieger wurde ohne dass ein aktiver Schütze die Mannschaft unterstützt hat. Die Herren des Natur und Vogelschutzes erhalten neben dem Pokal für den Sieger auch einen Wanderpokal, den Sie im nächsten Jahr wieder verteidigen müssen.

Als Beste Einzelschützen wurden Olaf Heun, 245 Ringe (und beste Serie beim Luftpistolen schießen), Timo Gumbert, 245 Ringe, und Sven Heckmann mit 244 Ringen geehrt.

Bei strahlendem Sonnenschein konnten zwei schöne Herbsttage in Breitscheid/Erdbach verbracht werden. Ein dickes Lob an die Veranstalter und den zügigen Service an Grill, Pfanne und Zapfhahn. „Mir freue sich“ schon auf das nächste Oktoberfest mit dem 2. Gemeinde Schützenpokal!